Universität St.Gallen

Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Frühjahrssemester 2018

10,170: Themen und Projekte zum Nachhaltigkeitsmanagement - und Energiemanagement

ECTS-Credits: 4

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)
Dezentral - Präsentation (einzeln) (30%)
Dezentral - Präsentation (einzeln) (30%)
Dezentral - schriftliche Hausarbeit (einzeln) (40%)

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent
10,170,1.00 Themen und Projekte zum Nachhaltigkeitsmanagement - und Energiemanagement -- Deutsch -- Dyllick Thomas , Wüstenhagen Rolf

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Dissertation im Bereich Nachhaltigkeits- oder Energiemanagement

Veranstaltungs-Inhalt

Zu diesem Kurs wurde als Ergänzung zu den Informationen im Merkblatt ein kurzes Video-Abstract produziert. Durch das Video, sollen sich die Interessierten ein besseres Bild der dozierenden Person sowie des Kursinhalts machen können.

Mit dem folgenden Link erhalten Sie Zugang zum Video:
https://2043291.mediaspace.kaltura.com/media/Rolf+Wüstenhagen+10.170.1/0_tgdbqsor/86181922

Der Wahlkurs dient der Auseinandersetzung mit grundlegenden Ansätzen und Konzepten des unternehmerischen Nachhaltigkeitsmanagements und Fragen des Managements erneuerbarer Energien. Anhand von (vornehmlich englischsprachigen) Originalbeiträgen werden Fragen des Zusammenhangs von Nachhaltigkeit und wirtschaftlichem Erfolg, Konzeptionen des Nachhaltigkeitsmanagements und der Ausrichtung von Nachhaltigkeitsstrategien, insbesondere auch bzgl.

Universität St.Gallen

Innovation und Energiemanagement vertieft. Dies erfolgt im Rahmen der Auseinandersetzung mit Beiträgen der Originalliteratur, aber auch im Zusammenhang mit dem eigenen Dissertationsprojekt.

Veranstaltungs-Struktur

(die nachfolgenden Datums , Zeit , und Ortsangaben sind unverbindlich. Verbindliche Information zu Zeitpunkt und Ort der Veranstaltung werden im Veranstaltungsverzeichnis publiziert)

Der Wahlkurs weist folgende Strukturelemente auf:
1) Mi 21.2.2018, 8-12 Uhr: Einführung in Themen und Fragestellungen des Kurses
2) Mo 19.3.2018, 12-18 Uhr: Auseinandersetzung mit grundlegenden Beiträgen der Literatur
3) Mi 23.5.2018, 8-16 Uhr: Entwicklung einer Konzeption für die eigene Dissertation oder Bearbeitung einer Fragestellung aus dem Nachhaltigkeitsbereich mit Bezug zur eigenen Dissertation: Präsentation und Diskusion
4) Erstellung einer Seminararbeit zum Thema der Präsentation

Veranstaltungs-Literatur

Wird im Kurs bekannt gegeben.

Universität St.Gallen

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Betreuende Assistentin: Fiona Stappmanns (Fiona.Stappmanns@unisg.ch)

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/3)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Dezentral - Präsentation (einzeln) (30%)

Bemerkungen

Auseinandersetzung mit Literatur

Hilfsmittel-Regelung

Praktische Prüfungsleistung
Für diese Prüfungsleistung ist keine Hilfsmittel-Regelung notwendig. Es gelten subsidiär die Ordnungen und Reglemente der Universität St. Gallen.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Sprachen
Fragesprache: Deutsch
Antwortsprache: Deutsch

2. Prüfungs-Teilleistung (2/3)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form
Dezentral - Präsentation (einzeln) (30%)

Bemerkungen
Konzeption der eigenen Dissertation

Hilfsmittel-Regelung
Praktische Prüfungsleistung
Für diese Prüfungsleistung ist keine Hilfsmittel-Regelung notwendig. Es gelten subsidiär die Ordnungen und Reglemente der Universität St. Gallen.

Hilfsmittel-Zusatz
--

Prüfungs-Sprachen
Fragesprache: Deutsch
Antwortsprache: Deutsch

3. Prüfungs-Teilleistung (3/3)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form
Dezentral - schriftliche Hausarbeit (einzeln) (40%)

Bemerkungen
Schriftliche Fassung der Konzeption

Hilfsmittel-Regelung
Schriftliche Arbeiten

- Schriftliche Arbeiten müssen ohne fremde Hilfe nach den bekannten Zitationsstandards verfasst werden und es ist eine Eigenständigkeitserklärung anzubringen.
- Das Dokumentieren (Zitate, Literaturverzeichnisse) hat durchgängig und konsequent nach APA- oder MLA-Standard zu erfolgen. Die Quellenangaben für wörtlich und sinngemäss übernommene Informationen (Zitate) sind entsprechend der Vorgaben des verwendeten Zitationsstandards in den Text zu integrieren, informierende und bibliografische Anmerkungen sind als Fussnoten anzubringen (Empfehlungen und Standards z.B. bei METZGER, C. (2015), Lern- und Arbeitsstrategien (11. Aufl., 4. Druck). Aarau: Sauerländer).
- Für alle Arbeiten, welche an der Universität St. Gallen geschrieben werden, ist die Angabe von Seitenzahlen sowohl nach MLA- wie auch nach APA-Standard nie fakultativ.
- Wo in Quellen die Seitenangabe fehlt, muss die präzise Bezeichnung anders erfolgen: Kapitel- oder Abschnittüberschrift, Abschnittsnummer, Akt, Szene, Vers, usw.
- Für juristische Arbeiten wird der juristische Standard empfohlen (vgl. beispielhaft FORSTMOSER, P., OGOREK R. et SCHINDLER B. (2014), Juristisches Arbeiten: Eine Anleitung für Studierende (5. Auflage), Zürich: Schulthess oder beachten Sie die Empfehlungen der Law School).

Hilfsmittel-Zusatz
--

Prüfungs-Sprachen
Fragesprache: Deutsch
Antwortsprache: Deutsch

Prüfungs-Inhalt

Universität St.Gallen

Ist bereits vorher beschrieben worden.

Prüfungs-Literatur

Wird in der Veranstaltung festgelegt.

Wichtige Hinweise

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass dieses Merkblatt vor anderen Informationen wie Studynet, persönlichen Datenbanken der Dozierenden, Angaben in den Vorlesungen etc. den absoluten Vorrang hat.Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral) und Prüfungsform ab Biddingstart am 25. Januar 2018
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittel-Regelung, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für dezentrale Prüfungen nach der 4. Semesterwoche am 19. März 2018
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittel-Regelung, Prüfungs-Inhalt, Prüfungs-Literatur) für zentrale Prüfungen ab Start der Prüfungsanmeldung am 09. April 2018

Bitte schauen Sie sich das Merkblatt nach Ablauf dieser Termine nochmals an.